

**01** 2025

**FRÜHLING**

**MÄRZ - MAI**

Evang. - Luth.

Christuskirchengemeinde

Herrieden

# GEMEINDEBRIEF

**Konfis und Kartoffeln -**

wie passt das zusammen?

**Kirchgeld und Kirchensteuer -**

für welchen Zweck?

**Aus der Gemeinde - für die Gemeinde**

Gottesdienst in moderner Form



## Gespräch und Seelsorge



Wir, das Pfarrersehepaar Birgit und Roland Höhr, treten gerne mit Ihnen in Kontakt. Wir besuchen Sie zuhause. Wir freuen uns, besondere Geburtstage oder Jubiläen mit einer Andacht oder einem Gottesdienst zu gestalten. Auch für seelsorgerliche Gespräche sind wir gerne für Sie da. Bitte teilen Sie uns mit, wenn ein Gemeindeglied krank ist oder im Sterben liegt und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche oder für Beratung in Konfliktsituationen stehen wir für Sie bereit. Auf Wunsch behandeln wir alles vertraulich.

Kontakt: siehe Seite 47 des Gemeindebriefes.



### Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth.

Christuskirchengemeinde Herrieden

V.i.S.d.P.: Pfarrer Roland Höhr

Redaktion: Anja Köpplinger (ehrenamtlich)

Auflage: 1.400 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Bezugspreis wird durch Spenden  
mitfinanziert.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.04.2025**

Quelle der Bilder: Soweit nicht anders  
angegeben eigener und privater

Bestand sowie [gemeindebrief.de](http://gemeindebrief.de), [pfarrbriefservice.de](http://pfarrbriefservice.de) und [gemeindebriefhelfer.de](http://gemeindebriefhelfer.de)

Druck: [Gemeindebriefdruckerei.de](http://Gemeindebriefdruckerei.de),  
Naturschutzkollektion

- 4-5 Nachgedacht**  
Mal nicht ich selbst sein
- 6 Kirchgeld**
- 7 Kirchensteuer**
- 8-9 Aus dem Kirchenvorstand**  
Neubeginn / Aufgaben
- 10-13 LebensArt**  
Rückblick und Ausblick
- 14-15 KiTa Förderverein KiTa**  
Rückblick und Ausblick
- 15 Kinderbasar**
- 16-19 Konfirmand\*innen**  
Konfirmation / Mit Teamgeist  
und Kartoffeln
- 20 Posaunenchor**  
20jähriges Jubiläum
- 21 Weltgebetstag**  
Cookinseln
- 22 Kindergottesdienste**  
Neue Termine März - Mai
- 23 Aus der Gemeinde - für die Gemeinde**  
Gottesdienst in moderner Form
- 24-25 Gottesdienste**  
Termine März - Mai
- 26 Kirchliche Amtshandlungen**  
Taufen, Trauungen, Beerdigungen
- 27 Geburtstage**  
Wir gratulieren herzlich
- 28-29 Nachgefragt**  
Da fragen wir doch mal unser  
Pfarrerehepaar
- 29 Minikirche**
- 30 Senior\*innen plus minus 60**  
Rückblick und Ausblick
- 31 Tanz mit - bleib fit**  
Passionsandacht
- 32 Grüner Gockel**  
Frühlingserwachen
- 33 Netzwerk WELTOFFEN LEBEN**  
Internationale Wochen gegen  
Rassismus
- 34 Kinderbibeltage 2025**  
Ruth - Wo / was Heimat ist
- 35 Familienfreizeit 2025**
- 36-37 Aus dem Süden**  
Gute Nachrichten / Passionsan-  
dachten
- 38 EineWelt e.V.**  
Schoki fürs Klima
- 39 Ökumen. Weltfriedensgebet**
- 40 Wussten Sie schon...?**
- 41 Kinderseite**
- 42-45 Gruppen und Kreise**
- 46 Unsere Förderer**
- 47 Kontakt**
- 48 Mesner\*in gesucht**

**Unter dieser Rubrik teilen im Wechsel Pfarrerin Birgit Höhr, Pfarrer Roland Höhr und unser Gemeindefereferent Manuel Sept ihre Gedanken zu aktuellen Themen mit uns.**

## Mal nicht ich selbst sein.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wenn der Gemeindebrief erscheint, befinden wir uns mitten in der Faschingszeit – der närrischsten Zeit im ganzen Jahr. Kinder und Jugendliche und auch manche Erwachsene lieben es, sich in dieser Zeit zu verkleiden und einmal verschiedene Rollen auszuprobieren. Beliebt sind beispielsweise Tierkostüme wie z.B. Schmetterling, Marienkäfer oder Löwe. Es ist lustig, sich einmal in diese Wesen einzufühlen. Wie ist es in diesen Verkleidungen? Fühlt sich das

Leben als Marienkäfer oder Schmetterling tatsächlich so leicht und unbeschwert an, wie es aussieht? Oder fühlt man sich als Löwe oder Elefant tatsächlich kräftiger und mächtiger? Hat man eine dickere Haut als vorher und kann alles nicht ganz so nah an sich herankommen lassen?

Manche gehen auch gerne als Cowboy oder Pirat. Sich endlich einmal nicht wie sonst an Regeln halten zu müssen, ist verlockend.

**Endlich einmal tun und lassen können, was man will. Wann kann man das sonst schon?**

Ein Gespenst ist vielleicht gerne heimlich oder unsichtbar unterwegs und würde ganz gerne einmal inkognito lauschen oder sehen. Und ein Clown kann alle zum Lachen bringen, ohne der Klassenclown zu sein oder dabei aufzufallen. Manche schlüpfen auch gerne einmal in die High-Society-Szene – z.B. in Form der Rolle eines Königs oder Prinzessin. Oder als Scheich. Hier kann gut ausprobiert werden, wie es sich anfühlt, einmal als Machthaber den Ton angeben zu können. Oder gefühlt Geld in Hülle und Fülle ausgeben zu können.



**Für viele der Reiz an Fasching:  
Für einen Tag in einer anderen Rolle sein.  
(Quelle: pixabay.de)**

Doch nach ein paar Tagen oder Wochen ist das alles wieder vorbei. Das normale Leben geht weiter und wir sind wieder in unseren alltäglichen Rollen unterwegs.

Selbst, wenn das alltägliche Leben nach Aschermittwoch wieder ganz normal weitergeht, warum integrieren wir nicht ein paar Elemente in unseren Alltag? Ein bisschen Leichtigkeit wie beim Schmetterling, ein bisschen Humor wie beim Clown oder ein bisschen Sorglosigkeit? Eine etwas dickere Haut täte in bestimmten Situationen sicherlich auch gut. Das heißt nicht, dass wir uns wie ein Pirat oder Verbrecher nicht mehr an Regeln halten müssen.

Paulus schreibt an einer Stelle in der Bibel: „Hängt dem Guten an und hasst das Böse“ (Römer 12,9) und: „Jeder lebe so, dass er seinem Nächsten gefalle zum Guten.“ (Römer 15, 2).

Das greift in etwas veränderter Form unsere Jahreslosung auf, in der es heißt: „Prüfet alles und behaltet das Gute.“

Das Gute soll gelebt werden. Das, was uns und anderen gut tut und voranbringt.

Damit das möglich wird, schickt Gott uns seine Hilfe. Das bedenken wir in der Zeit nach Fasching – in der Passi-



onszeit. In der Zeit erinnern wir uns daran, dass Gott seinen Sohn den Weg nach Golgatha gehen lässt, um uns alle mit ihm zu versöhnen und ein gutes Leben zu ermöglichen. Durch diesen Weg will Gott uns etwas von unseren Sorgen und Lasten nehmen und uns Freiheit und ein Stück weit Leichtigkeit und Unbeschwertheit im Leben geben. Diese große Befreiung feiern wir schließlich an Ostern.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine fröhliche Faschingszeit und danach eine besinnliche Passions- und eine frohe Osterzeit.

*Ihre Pfarrerin Birgit Höhr*

## Für welchen Zweck?

**Mit dem Kirchgeld 2025 wollen wir Gemeindefahrten und Ausflüge für alle erschwinglich machen.**

Wer von außen in unsere Kirchengemeinde hereinschnuppert, staunt, was es hier so alles gibt. Vor allem das Gemeindeleben in den verschiedensten Kreisen trägt zu seinem Reichtum bei. Dabei sind unsere vielen Ehrenamtlichen ein großer Schatz unserer Christuskirche, die vieles ermöglichen.

Unter anderem bieten wir immer wieder Freizeiten oder Fahrten an. Allerdings sind gerade Fahrtkosten und Unterkunft in den letzten Jahren so teuer geworden, dass es sich viele nicht mehr leisten können.

Aus diesem Grund bitten wir Sie um Ihr Kirchgeld zur

**„Förderung der aktiven Gemeinschaft unserer Christuskirchengemeinde“**

Wir wollen damit vor allem Freizeiten und Fahrten so bezuschussen, dass sie wieder für mehr Gemeindeglieder attraktiv und bezahlbar werden.

Dem Gemeindebrief liegt der Kirchgeldbrief bei, den wir Ihnen ans Herz legen: **Jeder Euro kommt direkt den Menschen hier vor Ort zugute.**

*Roland Höhr*

**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

**Wir möchten möglichst vielen Gemeindegliedern ermöglichen, bei tollen Aktionen wie dem Gemeindeausflug dabei zu sein.**

## Für welchen Zweck - Teil 2

**Der Zweck des Kirchgeldes ist klar - jedes Jahr wird darüber informiert. Aber was ist mit der Kirchensteuer? Wofür wird dieses Geld eigentlich verwendet?**



Der Großteil der Kirchensteuer geht an die Kirchengemeinden und wird vor Ort für die Gemeindegearbeit sowie soziale Projekte eingesetzt. Zum Beispiel werden Pfarrerrinnen und Pfarrer bezahlt, die Menschen auf ihrem Lebensweg begleiten und sowohl in Freude als auch in Leid bei ihnen sind. Das finanzielle Fundament der Kirchensteuer ermöglicht es den Gemeinden, vielfältige Angebote wie Kinder- und Jugendarbeit, Kulturangebote und Beratungsdienste anzubieten, die das soziale und geistige Leben in der Gemeinde bereichern.

Auch das kulturelle Erbe wird von der evangelischen Kirche gepflegt. Sie kümmert sich um den Erhalt einzigartiger historischer Bauwerke und fördert Musik und Kunst. Ebenso profitieren diakonische Angebote von der Kirchensteuer. Zudem fließen Kirchensteuern in die Familienarbeit, die Bildung und in das weltweite Engagement, etwa in Partnerkirchen im Ausland.

Weitere Infos gibt es auf [kirchensteuer-wirkt.de/verwendung](http://kirchensteuer-wirkt.de/verwendung)

**Der Kirchenvorstand beschäftigt sich mit vielfältigen Themen rund um unsere Kirchengemeinde. Da sind theologische Themen genauso dabei wie Finanzen, Bausachen oder Gestaltung des Gemeindelebens - im Folgenden eine aktuelle Auswahl.**



## Neubeginn

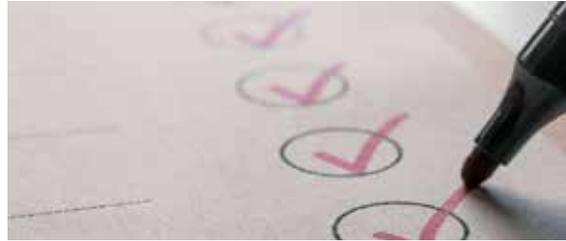
KV

Schon bei der Wahl am 20. Oktober wurde klar: Der Kirchenvorstand wird neu zusammengestellt. Vier Personen waren bereits im KV, vier „Neue“ kamen dazu. Deshalb standen die ersten Sitzungen auch unter der Maßgabe, dass wir viel erklären, was wie läuft, und damit die Aufgaben und Möglichkeiten (neu) entdecken. Dazu gehört z.B., wie es mit den Finanzen steht, wie eigentlich die Jahresplanung der Kirchengemeinde erfolgt oder welche Aufgaben in nächster Zeit auf uns zukommen.

Dann ging es um die Besetzung wichtiger Aufgaben. Die Vertrauensleute wurden gewählt (Nicole Engelhardt und Gerhard Gögelein als Team) und verschiedene Ausschüsse oder Beauftragungen nach und nach besetzt. Immer nahmen wir uns dabei die Zeit zum Erklären und zum Prüfen (wie es schon in der Jahreslosung steht), ob wir diesen Ausschuss oder jene Beauf-

tragung wirklich noch brauchen oder ob das überflüssig ist.

Mit der Zeit kristallisiert sich heraus, was jede\*n Einzelne\*n von uns ausmacht: Wo wir unsere Fähigkeiten sehen und wo unsere Vorlieben liegen. Dabei merken wir: Wir passen als Gremium gut zusammen und ergänzen uns.



## Aufgaben

KV

Ein wichtiges Thema ist, dass wir uns intensiv mit dem **Schutzkonzept** gegen (sexualisierte) Gewalt auseinandersetzen. Angesichts der Missbrauchsvorwürfe – nicht nur gegen die Kirchen – müssen sich sowohl unsere Kirchengemeinde als auch unsere Gesellschaft der Aufgabe stellen, Missbrauch durch strukturelle Veränderungen zu erschweren oder idealerweise zu verhindern.

Der Prozess, den wir gemeinsam gestalten, muss ein klares Ziel haben: Missbrauch darf bei uns keinen Raum finden und wird nicht geduldet, sondern konsequent verfolgt.

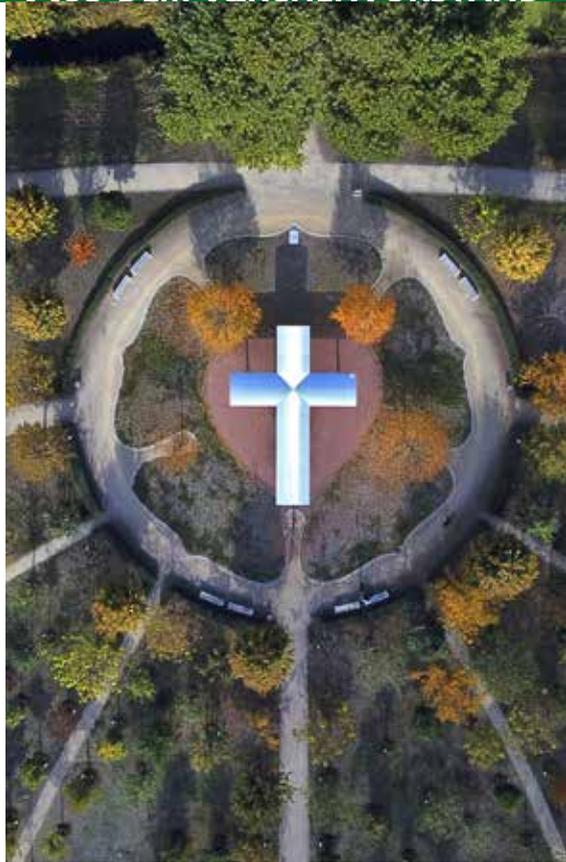
Wir freuen uns über alle, die sich aktiv an diesem wichtigen Prozess beteiligen möchten. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Ein weiteres zentrales Anliegen ist es, unser Gemeindeleben weiterhin so lebendig und vielfältig zu gestalten wie bisher. Dazu braucht es nicht nur gute Ideen, sondern auch viele engagierte Ehrenamtliche. Die **Gewinnung neuer freiwillig Engagierter** zählt zu den wichtigsten Aufgaben, die auf den Kirchenvorstand zukommen.

Darüber hinaus arbeiten wir daran, als **Kirchengemeinde bis 2035 klimaneutral** zu werden. Mit dem Grünen Gockel – dem Umweltmanagement unserer Landeskirche – und dem zugehörigen Team sind wir bereits auf einem guten Weg. Doch es liegt noch viel Arbeit vor uns, um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen. Eine Alternative gibt es nicht, denn Gottes Schöpfung muss bewahrt werden. Schon in der Bibel heißt es: „Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“ (1. Mose 2,15).

Über all dem steht jedoch unsere wichtigste Aufgabe: das Wort Gottes weiterzugeben und den Menschen den Glauben nahe zu bringen.

*Roland Höhr*



## Ökumene hat Zukunft

**Es gibt viel mehr Gemeinsames  
als Trennendes**

Vortrag von Domvikar  
Dr. Stübinger aus Ellingen

**Mittwoch, 02.04.2025  
19.00 Uhr**

**Kath. Pfarrheim Herrieden**

## Rückblick auf die vergangenen Aktionen

Ein Afrika-Abend, Weihnachtsgestecke Basteln und das Adventssingen sorgten wieder für vergnügliche Stunden in Gemeinschaft.

Im **Oktober** berichtete unser Gemeindefereferent Manuel Sept von seinem Leben als Entwicklungshelfer in Afrika und brachte uns seine Eindrücke und Erfahrungen durch viele anschauliche Bilder und lebendige Erzählungen näher. Über die Vorbereitungszeit in Toronto, dem Schmelztiegel der Kulturen, bis hin zu einem völligen neuen Alltag in Sambia mit all seinen Herausforderungen und prägenden Kontakten zu den Menschen vor Ort. Dank Daniela, Lydia und Miriam Weidt wurde der Vortrag kulinarisch bekräftigt mit typischem Essen und Tee aus Tansania sowie landestypischer Kleidung.



Afrikanische Köstlichkeiten machten Lust auf mehr

Manuel Sept zeigte Bilder seiner Erlebnisse



Hier war für jeden Geschmack etwas dabei

Unser Gemeindehaus wurde im **November** in ein Eldorado für Bastler verwandelt. Erika sei Dank fühlte man sich in ihren heimischen Bastelkeller versetzt und konnte im Bezug auf Dekomaterialien aus dem Vollen schöpfen. Die anwesenden Bastlerinnen waren mit großem Ideenreichtum und Eifer bei der Sache, erlebten einen geselligen Abend und freuten sich über wundervolle individuelle Weihnachtsgestecke.

Zahlreiche singbegeisterte Menschen haben sich im **Advent** auf den Weg gemacht, um Gemeindeglieder mit Liedern und weihnachtlichen Textvorträgen an deren Haustüre zu erfreuen. Egal ob bereits sehnsüchtig erwartet oder völlig überrascht, die Besungenen waren sich einig – es war wundervoll. Dass Freude schenken selbst die meiste Freude bereitet, durften dabei die Sängerinnen und Sänger erleben. Dank Tee und Fruchtpunsch waren der winterliche Fußmarsch angenehm „erträglich“ und die Veranstaltung ein gelungener Abend.



Viel Spaß hatten sowohl die Adventsänger\*innen als auch die Besungenen

**Was erwartet uns im Frühling bei LebensArt?**

**Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite...**

# LEBENSART

**... es geht weiter!**

Mit der Themenserie LebensArt wollen wir jeden Monat aufs Neue Möglichkeit zu Begegnung und Gemeinschaft bieten – wir wollen gern die Menschen unserer Gemeinde und darüber hinaus zusammenbringen.

Weil Gemeinschaft guttut und bereichert.

Wir wollen gerne ganz unterschiedliche Themen anbieten, Jeden und Jede mal „hinter dem Ofen vorholen“!

Wir freuen uns über „Wiederholungstäter“ und über „neue Gäste“! Also komm/kommen Sie dazu, wenn wir mal Dein/Ihr Interesse geweckt haben.

Wir freuen uns schon drauf!

Unterstützt uns/Unterstützen Sie uns bitte mit einer Anmeldung zu den Abenden, damit wir uns mit der Planung leichter tun. Grundsätzlich freuen wir uns aber auch immer über spontane Gäste!

**Bis bald, wir sehen uns!**

# LEBENSART

**Im März 2025**

Mittwoch, 19.03.2025 19.00 Uhr

Gemeindehaus

## **Bunte Stunde fürs Gedächtnis**

Ganzheitliches Gedächtnistraining bezieht alle Sinne und beide Gehirnhälften ein. Nachweislich verbessert es die Durchblutung und den Stoffwechsel des Gehirns, was zu einer Steigerung der allgemeinen Lernfähigkeit führt. Die gleichzeitige Aktivierung des gesamten Organismus hebt das körperliche und geistige Wohlbefinden.

In einem Mitmachvortrag zeigt uns die zertifizierte ganzheitliche Gedächtnistrainerin Marion Samson aus Ansbach die Möglichkeiten des Gedächtnistrainings auf. Dabei erfahren wir nicht nur Theoretisches übers Gedächtnis, sondern dürfen auch selber bei einfachen Mitmachübungen mit Bewegungen unser Gedächtnis trainieren.

Herzliche Einladung an Interessierte allen Alters zu einer lockeren Trainingsstunde fürs Gedächtnis.

## LEBENSART

**Im April 2025**

Montag, 07.04.2025 19.00 Uhr

Gemeindehaus

### Selbstverteidigung & Selbstbehauptung mit WenDo

#### Ein Vortrag von Frauen für Frauen!

Darum geht es im WenDo:

Jede Frau kann sich wehren und vor körperlichen und verbalen Angriffen schützen!

Im WenDo trainieren wir:

- die Wahrnehmung, um „heikle“ Situationen zu erkennen und Ruhe zu bewahren

- selbstbewusstes Auftreten, um verbal Grenzen zu setzen und Gefahren abzuwehren

- leicht zu erlernende Selbstverteidigungstechniken für den Notfall

Nicht nur für Notsituationen ist WenDo hilfreich, sondern auch im Alltag, um gut für sich selbst zu sorgen und sich abzugrenzen, z.B. von Arbeitskolleg\*innen und Menschen im persönlichen Umfeld. Alter und Sportlichkeit spielen keine Rolle.

Wir freuen uns auf einen interessanten und lehrreichen Abend mit der WenDo-Trainerin Angie Thomas. Bitte bequeme Kleidung anziehen.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

## LEBENSART

**Im Mai 2025**

Donnerstag, 22.05.2025 19.00 Uhr

Gemeindehaus

### Ein Kirchenspaziergang

Martinskirche, Christuskirche, Stiftsbasilika, Frauenkirche und die Siechkapelle am Ortsrand – Herrieden ist eine Stadt mit allein 5 Kirchen & Kapellen im Ortskern. Würden wir in die Aussenorte weitergehen, sind da noch viele weitere Kapellen und Kirchen.

Weil wir uns aber gemeinsam auf einem Kirchenspaziergang begeben wollen, werden wir uns die fünf genannten anschauen und uns jeweils ein bisschen zu Geschichte und Entstehung der Kirche, Kapelle oder Basilika erzählen lassen.

Wir tauchen ein, in die christliche Geschichte der Stadt, bestaunen, was vor vielen vielen Jahren kunstvoll errichtet und gestaltet wurde, und erfahren vielleicht Neues über ganz Altes.

Wir freuen uns auf Euch!

*Janine Bayer,  
Erika Hertlein-Grab  
und Michaela Schumann*

## Rückblick und Ausblick

Liebe Gemeinde,  
wir hoffen, dass Sie alle gut ins neue Jahr gestartet sind, und wünschen Ihnen ein gesundes und gesegnetes Jahr 2025! Wir freuen uns darauf, auch dieses Jahr wieder voller Freude und Kreativität schöne Erlebnisse zu gestalten.

### Rückblick

Auch auf Grund der Mitgliederbeiträge, wie auch der Spenden, die wir letztes Jahr erhalten haben und für die wir uns herzlich bedanken möchten, konnten wir den Kindern des Kindergartens noch vor Weihnachten einen **Wunsch erfüllen**. Die kleinen Krippenkinder haben sich eine Puppe gewünscht und die Kinder des Kindergartens eine Tonie Box. Beides wurde mit strahlenden Augen und im Beisein der Eltern von unserem Vorstand Dagmar Vogl und Sabrina Marcher überreicht. Die Geschenkübergabe war ein wunderbarer Abschluss des Jahres.



Die Geschenkübergabe zum Jahresabschluss

**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**



## Ausblick

Auch 2025 warten wieder spannende Projekte und Veranstaltungen auf uns. Hier einige Highlights:

- **Frühjahrsmarkt am 30.03.2025:**

Freuen Sie sich auf kreative Ideen und ein buntes Angebot im Frühling. Der Förderverein plant wieder einen Kuchenverkauf – hier hoffen wir auf tatkräftige Unterstützung unserer Familien und Freunde, so dass dieser ein Erfolg wird.

- **T-Shirt-Verkauf des Fördervereins:**

Der Förderverein plant den Verkauf von Kindergarten-T-Shirts. Eine schöne Möglichkeit, Erinnerungen zu schaffen und gleichzeitig die Gemeinschaft zu stärken.

- **Mitgliederversammlung des Fördervereins:**

Die nächste Mitgliederversammlung findet demnächst statt. Den genauen Termin teilen wir Ihnen noch mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Danke für Ihre Unterstützung und Ihre Mitarbeit. Wir freuen uns immer über Fragen und Anregungen und natürlich besonders über neue Mitglieder. Gemeinsam können wir das Jahr 2025 zu einem besonderen für uns und unsere Kinder machen.

*Für den Vorstand  
Sissy Vogel*



## Frühjahrs- und Sommerbasar

# 16.03.2025

## Mittelschule Herrieden

**Alle weiteren Infos  
gibt es unter  
[kinderbasar-herrieden.de](http://kinderbasar-herrieden.de)**

## Konfirmation 2025

**Am ersten Wochenende im Mai ist es wieder soweit - wir feiern mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation.**

Es ist schon wieder ein Jahr her, dass der Anmelde-Elternabend zur Konfirmation 2025 stattgefunden hat. Damals hatten sich die „Neu-Konfirmand\*innen“ noch gefragt, was wohl auf sie zukommt. Nun wissen sie es, denn in einem Jahr haben wir miteinander viel erlebt:

Auf der Konfi-Radtour haben sie nicht nur die eigene Kirchengemeinde kennengelernt, sondern auch Mitarbeitende. Sie erhielten einen Einblick in die Kirchengemeinde Sommersdorf-Thann und lernten die Konfis von dort kennen.

Gemeinsam sind wir nach den Sommerferien auf Konfi-Rüstzeit gegangen. Im „Brief an mich“ haben die Konfis überlegt, an was sie eigentlich glauben, an was sie nicht glauben können und welche Fragen sie haben.

Und dann gab es noch eine ganze Reihe an Konfi-Nachmittagen, in denen wir uns mit verschiedensten Themen beschäftigt haben: Bibel, Glauben, Buße und Beichte, Abendmahl, Taufe und noch vielen mehr. Nun, nach einem Jahr, ist es soweit.

Die Konfis wollen konfirmiert werden. Sie wollen sich zu ihrem Glauben an Gott bekennen und ihre Taufe bestätigen. Weil es so viele sind (32 Konfirmandinnen und Konfirmanden), werden wir 3 Gottesdienste am ersten Mai-Wochenende feiern.

Konfirmiert werden am

**Samstag, 03.05.2025  
um 14.00 Uhr**

**Janik Audenrieth  
Magdalena Beckler  
Lena Braun  
Emilia Christ  
Emily-Luisa Franke  
Jonah Göppel  
Lina Heumann  
Emma Mader  
Jakob Seiß  
Simon Steingruber  
Miriam Weidt  
Elias Wißmüller**

**Sonntag 04.05.2025  
um 09.00 Uhr**

**Nico Bartenbacher  
Rosalie Elisabeth Britz  
Michael Wilhelm Göppel  
Jonas Hertlein  
Amelie Hofmann  
Milan Noah Kiss  
Laura Schock  
Jannik Schulze**

**um 10.45 Uhr**

**Penelope Bohl  
Marlene Fischer  
Oskar Heuschkel  
Clara Nachtrab  
Niclas Päckert  
Tim Schnell  
Finn Ulfig  
Miriam Vogl  
Christopher Wagner  
Lucia Sofie Wedler  
Dominik Weiß**

Herzlichen Glückwunsch allen Konfis. Wir freuen uns auf Euch und hoffen, dass Ihr Euren Glauben in unserer Gemeinde einbringt.

*Roland Höhr*



„Wandelt als Kinder des Lichts;  
die Frucht des Lichts ist lauter  
Güte und Gerechtigkeit und  
Wahrheit.“

Epheser 5,8b-9

**Hinweis: Gemäß unseres Schutz-  
konzepts veröffentlichen wir  
keine Fotos von Kindern und Ju-  
gendlichen in der digitalen Versi-  
on unseres Gemeindebriefs.**

## Mit Teamgeist und Kartoffeln

**Wie unsere Konfirmand\*innen für den guten Zweck den Weihnachtsmarkt bereicherten und dabei jede Menge Spaß hatten.**

„Aus der Not eine Tugend machen“ – diese Redewendung passt perfekt zur Kombination aus Konfirmand\*innen und Engelslocken.

Da der Förderverein unseres Kindergartens in diesem Jahr leider nicht die Möglichkeit hatte, den Weihnachtsmarkt zu übernehmen, war dies der Startschuss für ein wunderbares neues Projekt in unserer Konfi-Arbeit.

Die Konfirmand\*innen waren sofort begeistert von der Idee, die Engelslocken-Bude zu übernehmen, und so konnten die Vorbereitungen beginnen. Glücklicherweise haben wir viele erfahrene Engelslocken-Profis im Kirchenvorstand, sodass sich die Aufgaben auf viele Schultern verteilen ließen.

In der Dezembereinheit unserer Konfi-Zeit wurden die Schichten eingeteilt. Jede\*r durfte mit der gewünschten Person in der bevorzugten Schicht mitarbeiten. Vier Konfirmandinnen erklärten sich sogar bereit, gemeinsam mit mir die 125 kg Kartoffeln zu waschen.

Am Wochenende des 20. und 21. Dezember war es dann soweit: Unsere Konfirmand\*innen verwandelten Kartoffeln in köstliche, frittierte Spiralen – sie lockten, frittierten, würzten und verkauften mit großem Engagement. Die Gruppen teilten sich ihre Positionen selbst ein und perfektionierten im Laufe der Schicht ihre jeweiligen Aufgaben.

Am Samstag um 21:15 Uhr ging die letzte Kartoffel mit dem

**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

letzten Schälchen über die Theke, und wir konnten die Bude erfolgreich schließen.

Dank ihres Einsatzes erwirtschafteten die Konfirmand\*innen auf dem Weihnachtsmarkt einen Gewinn von 1.200€. In unserer Januareinheit – in der es um die Bedeutung der Konfirmation und das Finden des persönlichen Konfirmationsspruchs ging – überlegten sie gemeinsam, wie das Geld verwendet werden sollte:

250€ werden gespendet. Die Jugendlichen hatten viele unterschiedliche Ideen, sodass

der Betrag aufgeteilt wird:

- 100€ für das SOS-Kinderdorf
- 100€ für die Deutsche Krebs-hilfe
- 50€ für die Herrieder Tafel

Für den Ausflug bleiben großartige 950€ übrig. Einstimmig entschieden sich die Konfirmand\*innen für einen gemeinsamen Ausflug in den Freizeitpark Tripsdrill.

Bleiben Sie dran ... Fortsetzung folgt!

*Nicole Engelhardt*

**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

## Prüfet alles und behaltet das Gute

**Ob man mit der diesjährigen Jahreslosung über zwanzig Jahre Posaunenchor nachdenken kann? Ein Versuch.**

Der Gedanke einiger Gemeindeglieder, im Jahre 2005 einen Posaunenchor zu gründen – **Sehr gut!**

Das wiederholte Stattfinden von Jungbläsergruppen (aktuell mit 5 TN) – **Echt gut!**

Mit wenigen Ausnahmen immer montags eine Chorprobe abgehalten – **Voll gut!**

Aus 15 Bläserheften fast unzählige Stücke einstudiert und zur Aufführung gebracht – **Total gut!**

Mehr als 300 Gottesdienste musikalisch ausgestaltet, eine Vielzahl an unterschiedlichsten Auftritten in privatem oder öffentlichem Auftrag – **Richtig gut!**

Gemeinschaftlich über Altersgrenzen hinweg zusammen mit viel Freude und Spaß zum Lobe Gottes Musik erklingen lassen – **Supergut!**

**Fazit: Es gibt viel Gutes, das wir auch gerne behalten wollen.**

Zwanzig Jahre Posaunenchor Jubiläe – Grund für einen besonderen Gottesdienst.

Herzliche Einladung zum **Jubiläumsgottesdienst**

**am Donnerstag,**

**29. Mai 2025 um 10.00 Uhr**

**im Bürgerpark**

mit anschließenden gemütlichen Beisammensein im Biergarten.

Gott loben, das ist unser Amt!

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern.

*Für den Posaunenchor  
Gabi Berner*





Ökumenischer  
**Weltgebetstag**

Freitag, 07.03.2025 19.00 Uhr

im Evang. Gemeindehaus

Thema:

**Die Cookinseln**

Herzliche Einladung zum

## Kindergottesdienst

16.03. Sonntag

30.03.

13.04.

18.04.

27.04.

18.05.

jeweils um  
10.00 Uhr

in der  
Christuskirche  
Herrieden

Eingeladen sind alle Kinder ab etwa 3 Jahren, gerne mit oder ohne Euren Eltern, gerne mit Euren Freunden und auf jeden Fall mit viel Spaß!

Wir sind gespannt und freuen uns auf neue und bekannte Gesichter, gemeinsame Lieder Geschichten hören, Basteln und darauf, gemeinsam mit Euch gut in den Sonntag zu starten!

Wir freuen uns  
sehr auf Euch!

Viele Grüße

Susi, Lissy, Kathrin,  
Daniela und Franziska

## Gottesdienst in moderner Form

**Mit einem ungewöhnlichen Konzept möchten wir möglichst viele Menschen dort abholen, wo sie stehen.**

Liebe Mitglieder unserer Christuskirchengemeinde, schon seit längerem ist es uns ein Anliegen, in Ergänzung zu unserem traditionellen Gottesdienst einen Gottesdienst in einer modernen Form anzubieten.

**Nun ist es endlich soweit.**

Wir laden euch herzlich ein, mit uns am **6. April um 10.00 Uhr** in unserer Christuskirche einen besonderen, interaktiven Gottesdienst, einen **Lobpreisgottesdienst** zu feiern.

Er wird gestaltet von Gemeindegliedern, die zusammen mit unserem Pfarrersehepaar ihre unterschiedlichsten Gedanken und Gaben zur Ehre Gottes einbringen.

Wir singen modernere Lieder mit musikalischer Begleitung. Diesen Gottesdienst wird Florian Herweg mit und für uns musikalisch bereichern.

Als Gemeinde wollen wir Gott loben, zusammen beten, uns von seinem Wort inspirieren lassen, im Glauben wachsen und uns damit auch gegenseitig stärken und ermutigen.

Lasst uns Freude erleben, die aus der Gemeinschaft mit ihm und untereinander wächst.

Kommt und seid ein Teil dieses besonderen Gottesdienstes!

Im Anschluss können wir bei Getränken und Imbiss noch ins Gespräch kommen.

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Jeden und Jede, der/die Lust bekommt, sich hier gestalterisch, geistlich, musikalisch oder wie auch immer mit einzubringen.

Wir freuen uns auf Euch!

Herzlich

*Nicole Engelhardt und  
Gerhard Gögelein im Namen des  
Vorbereitungsteams*

Wo zwei oder drei  
in meinem Namen versammelt sind  
da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus 18,20



**Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.**

Levitikus 19,33

**Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?**

Lukas 24,32

### Sonntag, 02.03. - Estomihi

**10.00 Uhr: Gottesdienst**

mit: Pfarrerin Höhr

### Freitag, 07.03.

**19.00 Uhr: Ökum. Weltgebetstag 2025**

(siehe S. 21)

Thema: Cookinseln

mit: Team Weltgebetstag

### Sonntag, 09.03. - Inocavit

**10.00 Uhr: Gottesdienst**

mit: N.N.

### Sonntag, 16.03. - Remineszere

**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl**

mit: Pfarrer Höhr

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**

Thema: Jakob - der ungleiche Kampf

mit: KiGo-Team

### Sonntag, 23.03. - Okuli

**10.00 Uhr: Gottesdienst zum Anschluss der Kinderbibeltage** (siehe S. 34)

im Anschluss Kirchenkaffee

mit: Pfarrerin Höhr und Team

### Sonntag, 30.03. - Laetare

**10.00 Uhr: Gottesdienst**

mit: Prädikantin Nölp

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**

Thema: Behütet unterwegs

mit: KiGo-Team

### Donnerstag, 02.04.

**17.00 Uhr: Passionsandacht** (siehe S. 31)

mit: Tanz mit - bleib fit

im Gemeindehaus

### Sonntag, 06.04. - Judika

**10.00 Uhr: Gottesdienst**

„Aus der Gemeinde - für die Gemeinde“ (siehe S. 23)

mit: Team

**16.30 Uhr: Minikirche**

mit: Pfarrerin Höhr und Team

### Sonntag, 13.04. - Palmsonntag

**10.00 Uhr: Gottesdienst**

mit: Pfarrerin Höhr

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**

Thema: Von Gottes Frieden umgeben

mit: KiGo-Team

### Donnerstag, 17.04. - Gründonnerstag

**19.00 Uhr: Gottesdienst mit**

**Feier-Abendmahl**

im Gemeindehaus

mit: Pfarrer Höhr

### Freitag, 18.04. - Karfreitag

**10.00 Uhr: Fest-Gottesdienst mit**

**Beichte und Abendmahl**

mit: Pfarrerin Höhr

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**

Thema: Kreuzweg

mit: KiGo-Team

**Sonntag, 20.04. - Ostersonntag**

**05.30 Uhr: Gottesdienst in der  
Osternacht mit Abendmahl**  
im Anschluss Osterfrühstück  
im Gemeindehaus  
mit: Pfarrer Höhr

**10.00 Uhr: Fest-Gottesdienst**  
mit: Pfarrerin Höhr

**Montag, 21.04. - Ostermontag**

**10.00 Uhr: Gottesdienst**  
mit: Prädikantin Seefried

**Sonntag, 27.04. - Quasimodogeniti**

**10.00 Uhr: Gottesdienst**  
mit: Prädikantin Nölp

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**  
Thema: David, der Ehebrecher  
mit: KiGo-Team

**Sonntag, 04.05.**

**9.00 Uhr: Konfirmation II**  
**Gottesdienst zur Konfirmation  
mit Abendmahl**  
(siehe S. 16)  
mit: Pfarrer Höhr

**10.45 Uhr: Konfirmation III**  
**Gottesdienst zur Konfirmation  
mit Abendmahl**  
(siehe S. 16)  
mit: Pfarrer Höhr

**Sonntag, 11.05 - Jubilate**

**10.00 Uhr: Familiengottesdienst an  
Muttertag**  
an der Bärenlochlöhütte  
mit: Pfarrerin Höhr mit Team

**Sonntag, 18.05. - Kantate**

**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kirchenchor**  
im Anschluss Kirchenkaffee  
mit: Prädikant Burkhardt

**10.00 Uhr: Kindergottesdienst**  
Thema: Jona, der Schisser  
mit: KiGo-Team

**Sonntag, 25.05. - Rogate**

**10.00 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl**  
mit: Pfarrer Höhr

**Sonntag, 29.05. - Christi Himmelfahrt**

**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Feier**  
**20 Jahre Posaunenchor**  
Bürgerpark hinter d. Stadtschloss  
mit: Pfarrerin Höhr

Monatsspruch Mai 2025

**Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer  
hat das Gras der Steppe gefressen,  
die Flammen haben alle Bäume  
auf dem Feld verbrannt. Auch die  
Tiere auf dem Feld schreien lechzend  
zu dir; denn die Bäche sind  
vertrocknet.**

Joel 1,19-20

**Samstag, 03.05.**

**10.00 Uhr: Beicht-Gottesdienst zur  
Konfirmation**  
mit: Pfarrer Höhr

**14.00 Uhr: Konfirmation I**  
**Gottesdienst zur Konfirmation  
mit Abendmahl**  
(siehe S. 16)  
mit: Pfarrer Höhr

## Taufen

-

**Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine persönlichen Daten von Gemeindegliedern in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**



## Trauungen

-



## Bestattungen



Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen  
zum Geburtstag ab 70 Jahren:

**März:**

**Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine persönlichen Daten von Gemeindegliedern in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

**April:**

**Mai:**

Der Posaunenchor spielt zu Geburtstagen gerne ein Ständchen. Bitte melden Sie sich etwa zwei Wochen vorher bei Gabriele Knoll, Tel.: 09825/5190  
E-Mail: [gabriele@familie-knoll.de](mailto:gabriele@familie-knoll.de)

Falls Ihr Geburtstag oder auch eine Sie betreffende Kasualie hier nicht genannt werden soll, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt! Vielen Dank.

## Da fragen wir doch mal unser Pfarrerehepaar!

An dieser Stelle beantworten Birgit und Roland Höhr Fragen, die aus der Gemeinde an sie gestellt werden.

„Immer wieder hört man die Aussage „Christus ja - Kirche nein“. Worin besteht Ihrer Meinung nach die Verbindung zwischen Christus und der Kirche?

**Birgit Höhr:**

„Da fällt mir zuallererst das Bild ein: Ein Leib – viele Glieder. Christus ist das Haupt. Aber zu einem Leib gehören viele Glieder, die an dem Leib wichtige und z.T. auch einzigartige Funktionen übernehmen und zum Funktionieren des ganzen Leibes beitragen. Bei der Aussage „Christus ja – Kirche nein“ bleibt nur der Kopf übrig, die Glieder werden nicht mitbedacht. Somit ist der Leib unvollständig. Ich glaube, dass Menschen auch ohne Kirche Gott erfahren können und vielleicht auch ihren Glauben leben können. Aber es fehlt etwas Wesentliches, was Christus auch ausmacht: die Gemeinschaft, die sich wie ein Körper gegenseitig ergänzt, stärkt und stützt.“



Das Pfarrerehepaar Höhr stellt sich Ihren Fragen

**Roland Höhr:**

„Wie kann ich an Christus glauben bzw. meinen Glauben leben, wenn nicht in einer Gemeinschaft? Die Gemeinschaft ist unsere Kirche, mit allen Fehlern, die eine Organisation bzw. Einzelmenschen haben können. Ich sehe es nicht als sinnvoll an, seinen eigenen Glauben außerhalb der Kirche zu verwirklichen - das klappt aus meiner Erfahrung her nicht! Stattdessen brauchen wir Alle, um unsere „Organisation“ Kirche besser zu machen und um einzelne Menschen zu begleiten und „zurechtzuweisen“, wie Paulus sagt. Es ist leicht, auf die Kirche (egal ob evangelisch oder katholisch) zu schimpfen und ihr den Rücken zu kehren. Viel schwieriger ist es, sie zu reformieren. Martin Luther spricht von der „ecclesia reformanda“, der immer wieder „zu reformierenden Kirche“. Das ist unser aller Aufgabe, egal ob Pfarrer\*in oder „nur“ normales Gemeindeglied. Jede\*r hat seine Aufgabe und die Talente, die Gott ihr bzw. ihm geschenkt hat. Die sollen wir einbringen in unsere Kirche und nicht brach liegen lassen.“



Einladung zur

# Minikirche

**am Sonntag, 06.04.  
um 16.30 Uhr  
in der Christuskirche**

**Wir freuen uns auf alle Kinder  
im Alter von 0 - 6 Jahren mit  
ihren Eltern, Geschwistern,  
Großeltern und allen, die sie  
mitnehmen möchten!**

**Gibt es eine Frage, die Sie schon immer  
interessiert hat? Schreiben Sie uns  
gerne an:**

**[anja.koeplinger@elkb.de](mailto:anja.koeplinger@elkb.de)**

## Rückblick und Ausblick

Liebe Seniorinnen,  
liebe Senioren,  
liebe Gemeindeglieder,

mit unserer Weihnachtsfeier zusammen mit den Kindergartenkindern der KiTa „Unterm Regenbogen“ und unserer Bürgermeisterin Dorina Jechnerer haben wir das Jahr 2024 ausklingen lassen. Den Auftakt für 2025 bildete Manuel Sept mit seiner Frau Carmen. Sie nahmen uns mit auf die Reise bzw. Aufenthalt in Sambia und ihre Arbeit hier in unserer Gemeinde. Im Februar konnten wir mit Illa Roy bei Musik und Tanz einen bunten Nachmittag genießen.

Sehr gerne laden wir Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen herzlich ein:

Im **März** findet unser Ökumenischer Seniorennachmittag im Katholischen Pfarrheim statt, dieser beginnt bereits um 14.00 Uhr. Es ist

schön und bereichernd, abwechselnd die Besucher beider Kirchengemeinden zu begrüßen und sich auszutauschen.

Im Monat **April** ist Ostern/Osterzeit. „Was hat Ostern mit dem Frühling zu tun – und Rund um Ostern – gestern und heute“, werden wir an diesem Nachmittag beleuchten.

Das Treffen im **Mai** steht unter dem Motto „Schockanrufe“. Hier wird von der Polizeiinspektion Feuchtwangen Frau Polizeihauptkommissarin Birgit Habelt zu uns kommen und uns darüber informieren und aufklären, wie wir uns bei Schockanrufen verhalten sollten.

Alle Termine finden Sie unter „Gruppen und Kreise“ in unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage.

Wir laden Sie, Ihre Bekannten und Nachbarn herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns sehr auf Ihr/Euer Kommen

*Anni Heller mit Team  
und Ihr Pfarrerehepaar  
Höhr*

Senior\*innen  
plus/minus 60



## Mit Körper und Seele in die Passionszeit

### Eine besondere Einladung zum Innehalten

Am 1. April 2025 lädt der Tanzkreis für Senior\*innen zu einer ganz besonderen Passionsandacht im Rahmen der Fastenzeit ein. Um 17.00 Uhr beginnt die Andacht im Großen Saal des Gemeindehauses und ist für alle Interessierten offen.

Eine Passionsandacht ist eine besondere Form des Gebets, bei der wir uns auf das Leiden und Sterben Jesu Christi besinnen. Sie lädt uns ein, innezuhalten, nachzudenken und in Stille zu beten, aber auch in der Gemeinschaft Trost und Kraft zu finden.

**Diese Passionsandacht ist dabei etwas Besonderes: Sie wird getanzt.**

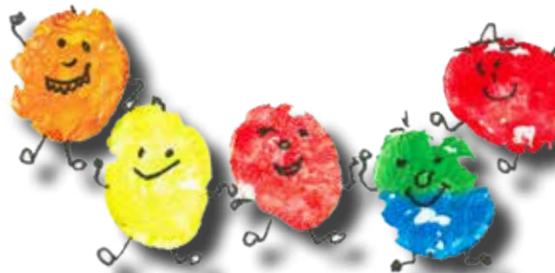
Tanzen, ein Ausdruck von Bewegung und Gefühl, wird zu einer Form der Andacht, die unsere Herzen und Gedanken auf eine ganz neue Weise berührt. Im Tanz bringen die Teilnehmenden ihre Emotionen, ihre Dankbarkeit, aber auch ihre Trauer und Sehnsucht zum Ausdruck – im Rhythmus, in der Bewegung und in der Stille des Moments.

Die getanzte Passionsandacht gibt Raum, den eigenen Körper und

Geist in Einklang zu bringen, die biblische Geschichte von Jesu Passion nicht nur zu hören, sondern durch die Bewegung zu erfahren. Sie ist eine Einladung, mit allen Sinnen in das Geschehen der Karwoche einzutauchen und gleichzeitig die heilende Kraft des Tanzes zu spüren.

Wir freuen uns auf viele, die an diesem besonderen Moment der Besinnung und des Tanzes teilnehmen und sich gemeinsam auf die Bedeutung der Passionszeit einlassen möchten. Die Andacht ist für alle Menschen offen – ob groß oder klein, jung oder alt, mit oder ohne Tanzerfahrung. Lassen Sie sich von der Bewegung und der Stille gleichermaßen berühren.

*Anja Köpplinger*



## Frühlingserwachen

**Ein Blick auf Gottes lebendige Schöpfung - von knospenden Bäumen und kleinen Wundern**

Der Winter ist vorüber, die kalte Jahreszeit verabschiedet sich allmählich. Zeit, tief durchzuatmen, zu beobachten und die Umwelt bewusst wahrzunehmen.

Die Tage werden länger, die Vögel beginnen zu singen, und tief in den Bäumen regt sich neues Leben. Nach einem langen Winter ist der Baum durstig. Über seine Wurzeln nimmt er Wasser und Mineralien aus der Tiefe des Bodens auf. Die in den Wurzeln gespeicherten Nährstoffe werden freigesetzt. Als Pflanzensaft fließen sie durch den Baum.

Machen Sie einen kleinen Spaziergang und legen Sie Ihr Ohr an den Stamm einer Birke, Buche oder Kirsche. Hören Sie den Saft glucksend und sprudelnd aufsteigen?

### **Bäume sind lebendig!**

Der Saft versorgt auch die frischen Blattknospen. Diese schwellen immer weiter an, bis sie aufplatzen. Hellgrüne Blätter entfalten sich, durchzogen von zarten Blattadern. Der Baum ist nun gestärkt und bereit für eine neue Wachstumsaison.



Welches von Gottes Wundern haben Sie in letzter Zeit bewusst wahrgenommen? Erzählen Sie anderen Menschen von den kleinen Glücksmomenten und von der Magie in den Abläufen der Natur.

Wie wunderbar hat Gott die Welt geschaffen! Lasst uns achtsam über unsere Erde gehen, uns an den kleinen Wundern erfreuen und alles dafür tun, Gottes Schöpfung zu bewahren!

*Lissy Limbacher*

## Wichtiger denn je

Im März finden wieder die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind Aktionswochen der Solidarität für ein menschenwürdiges Miteinander. Sie finden alljährlich um den 21. März, dem Internationalen Tag gegen Rassismus, statt. Das Netzwerk WELTOFFEN LEBEN ruft zum Mitmachen auf und wird

wieder Veranstaltungen und Aktionen anbieten, zum Beispiel einen Kurzfilmabend.

Das aktuelle Programm ist im Herrieder Veranstaltungskalender zu finden oder unter



Beate Jerger



## Internationale Wochen gegen Rassismus

17. - 30. März 2025



- Netzwerk WELTOFFEN LEBEN Herrieden
- Bildungseinrichtungen
- Bürger helfen Bürgern
- Caritas
- Eine Welt Verein
- Helferkreis
- Ev. Christuskirche
- Kath. Pfarrei
- KEB
- Kolpingfamilie
- Stadt u. Pfarrbücherei
- Stadt Herrieden



# Ruth - wo / was Heimat ist

## Kinderbibeltage

Freitag 21.03.

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Samstag 22.03.

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Sonntag 23.03. Abschluss mit  
Familiengottesdienst um 10.00 Uhr  
in der Christuskirche

Für alle Kinder ab der Vorschule  
bis zur 7. Klasse

Anmeldung möglich

ab dem 21.02.

über den QR Code

oder per Email an

[pfarramt.herrieden@elkb.de](mailto:pfarramt.herrieden@elkb.de)

Anmeldeschluss 11.03.

**Wir freuen uns auf Euch!**



## Gemeinsam unterwegs – ein Wochenende voller Gemeinschaft und Glauben

### Unsere Familienfreizeit in Oberschlauersbach: Zeit für Begegnung, Inspiration und Erholung

Auch dieses Jahr machten wir uns wieder mit einigen Familien auf den Weg nach Oberschlauersbach ins EC-Freizeitheim. Nachdem am Freitag kurz vor dem Abendessen alle angekommen waren, genossen wir das erste, köstliche Essen im Speisesaal. Danach ging es mit einer kurzen Andacht und einem Programm für die Kinder weiter. Anschließend ließen wir den Abend gemütlich ausklingen, führten gute Gespräche und genossen die Gemeinschaft.

Am nächsten Tag beschäftigten wir Erwachsenen uns für etwa zwei Stunden mit dem Thema „Beziehungen und Ehe“. Es war eine spannende und zugleich unterhaltsame Zeit, in der wir uns als Ehepaare vorgenommen haben, in bestimm-

ten Bereichen zu wachsen. Gestärkt und inspiriert gingen wir aus dieser gemeinsamen Zeit hervor. Auch für die Kinder wurde einiges geboten: von einer actionreichen Nerf-Schlacht über einen Spieleabend bis hin zu wertvollen Andachten war alles dabei.

Immer wieder stellten wir fest, wie gut es tut, einmal rauszukommen, andere Menschen zu treffen, gute Gespräche zu führen und im Glauben zu wachsen. Dieses Wochenende war für uns alle eine erfrischende und wohlthuende Zeit.

Auch im nächsten Jahr wird die Freizeit wieder im Januar stattfinden – und wir freuen uns jederzeit über neue Familien in unseren Reihen. **Herzlich willkommen!**

Ein herzliches Dankeschön an Ehepaar Weidt für die Organisation der Freizeit, die sie nun schon seit mehreren Jahren mit viel Engagement übernimmt.

*Manuel Sept*

**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

## Gute Nachrichten

In den Gemeinden im Ansbacher Süden tut sich was.

*Lange haben alle darauf gewartet, dass endlich die Pfarrstelle in Sommersdorf-Thann wieder besetzt wird. Im Mai wird es endlich soweit sein. Sebastian Strunk heißt der Pfarrer, der aus Kempten zurück nach Mittelfranken kommt. Er schreibt:*

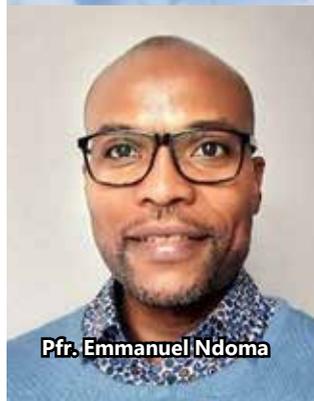
„Hallo, ich bin der Neue in Sommersdorf-Thann! Meine Name ist Sebastian Strunk. Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet mit meiner Frau Sabine, und wir haben vier Kinder im Alter zwischen 15 und 20 Jahren. Gebürtig komme ich aus Ostwestfalen. Nach meinem Studium in Marburg / Lahn war ich 12 Jahre Jugendreferent im Blauen Kreuz Ansbach und in der Kirchengemeinde Weihenzell. Anschließend habe ich in Neuendettelsau den Quereinstieg ins Pfarramt gemacht, war im Vikariat in Marktbreit / Main und lebe und arbeite seit 15 Jahren in der Markuskirche Kempten im Allgäu.“

An der Pfarrstelle Sommersdorf-Thann fasziniert mich der enorme ehrenamtliche Einsatz während der Vakanz-Zeit und die vielen verschiedenen Gottesdienstformen. Wir freuen uns sehr auf die Begegnungen in Mittelfranken.“

*Pfr. Sebastian Strunk*



**Pfr. Sebastian Strunk**



**Pfr. Emmanuel Ndoma**



**Pfr. Roland Höhr**

Auch in **Burk** hat sich etwas getan. **Pfarrer Emmanuel Ndoma** hat eine kombinierte Pfarrstelle übernommen. So übernimmt er Gottesdienste und Kasualien (Taufen, Trauungen und Beerdigungen) in Burk. Die Pfarramtsführung liegt weiterhin bei Pfarrer Thorsten Wolff (Bechhofen).

Außerdem habe ich selbst einen Auftrag in **St. Laurentius/Elpersdorf** im Umfang einer ¼ Pfarrstelle übernommen. Meine Aufgaben sind dort die Pfarramtsführung mit Gottesdiensten (und Organisation der Kasualien). Dabei unterstützt mich Esther Wolf, die mit einem weiteren Viertel die Kinder- und Jugendarbeit leitet. Außerdem ist der Plan, dass Elpersdorf zusammen mit den Hauptamtlichen in Meinhardswinden und Brodswinden an einer engeren Zusammenarbeit bzw. Koope-

..... Harte Musik für eine harte Geschichte .....

## PASSION IN ROCK

MIT LIEDERN VON  
JOAN OSBOURNE • DIE ÄRZTE •  
• QUEEN & DAVID BOWIE • LEONARD COHEN •  
• THE CRANBERRIES • DISTURBED •  
• MOTÖRHEAD •

13.02.25	Brodswinden altes Sporthelm
20.02.25	Clafheim Landtechnik Wagner
27.02.25	Gösseldorf zur Linde
13.03.25	Höfstellten Brothof Weiß
20.03.25	Wallersdorf Dorfhaus
27.03.25	Winterschneidbach Schützenhaus
03.04.25	Wolfartswinden zum Erlengrund

IMMER  
DONNERSTAG  
UM 18.30

ESSEN UND  
NACHRUHEN  
MIT  
OPEN END

BEI GUTEM  
WETTER  
DRAUSSEN

Gottesdienst der ev.-luth. Kirchengemeinde Brodswinden  
V.i.S.d.P. kirche-brodswinden.de

ration der drei Kirchengemeinden arbeiten.

Die Synergieeffekte mit Herrieden liegen darin, dass gerade das gottesdienstliche Leben beider Kirchengemeinden besser aufeinander abgestimmt werden kann.

*Roland Höhr*

## Der Weltladentag

Am Freitag, dem 09.02. gibt es von 14.00 - 16.00 Uhr einen Infostand mit Schoko-FAIRkostung und Kaffee vor dem Weltladen, bei schlechter Witterung im Pfarrheim.



**WELTLADEN**



Der Weltladentag findet am zweiten Samstag im Mai statt. Er soll die Aufmerksamkeit auf die Arbeit von Fair-Trade-Organisationen und die Notwendigkeit eines gerechteren Handelssystems auf internationaler Ebene lenken.

Der Eine Welt Verein macht bereits am Freitag davor auf das jeweilige Motto aufmerksam. Beim 30. politischen Aktionstag lautet es:

**Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab!**



Der Kakaoanbau wird durch den Klimawandel massiv bedroht. Besonders in den beiden Hauptanbauländern Côte d'Ivoire und Ghana führen massive Ernterückgänge dazu, dass viele Bäuerinnen und Bauern kaum von den gestiegenen Preisen profitieren können. Wer wenig erntet, hat auch wenig zu verkaufen. In anderen Regionen hingegen bringen die höheren Preise zumindest kurzfristig etwas Entlastung.

### Faire Preise für Schokolade machen den Unterschied!

Anerkannte Lieferanten der Weltladen gehen hier mit gutem Beispiel voran. Sie bieten u.a. langfristige Lieferbeziehungen, unabhängig von Preisschwankungen auf dem Weltmarkt. Außerdem unterstützen sie aktiv bei der Umstellung auf nachhaltige Anbaumethoden.

(Quelle: Weltladendachverband-www.weltladen.de)

*Franziska Wurzinger  
und Beate Jerger*

## 10 Jahre Weltfriedensgebet

**Am 5. Januar fand auf Initiative des EineWelt Vereins das jährliche Weltfriedensgebet in der Christuskirche statt**

Dieses Gebet, das als Symbol für gemeinschaftlichen Einsatz für den Frieden und die Solidarität dient, wurde auch in diesem Jahr von einem lokalen Bündnis aus engagierten Partnern aus Kirche, Gesellschaft und Kultur getragen. Dabei waren erneut der Ökumenekreis der Evang. Christuskirchengemeinde, die Kath. Pfarrei St. Vitus und St. Deocar, der Kath. Frauenbund, Kolping, das Netzwerk WELTOFFEN LEBEN sowie die Sportgemeinschaft TSV/DJK Herrieden mit dabei.

Für eine feierliche musikalische Umrahmung sorgten Dorothea Ertel, Paulina und Robby Herrman, Simon Hufnagel sowie Marina Nüßlein. Ihre Musik begleitete das Gebet und trug dazu bei, die Atmosphäre der Besinnung und des Gebets zu vertiefen.

Als Grundlage für das Gebet diente nicht nur die Jahreslosung, sondern auch die Fürbitten für die Krisenregionen dieser Welt. Besonders im Fokus stand 2025 der Vielvölkerstaat Myanmar in Südostasien, wo seit 2021 ein verheerender Bürgerkrieg tobt. In dieser schwierigen Zeit des Leidens und der Gewalt be-

teten die Anwesenden für Frieden und ein Ende des Konflikts.

Das Weltfriedensgebet war jedoch mehr als ein Gebet allein. Es war ein klares Zeichen für weltweite Solidarität, für einen achtsamen Umgang mit der Schöpfung und gegen Hetze und Ausgrenzung. Alle Beteiligten wollten damit deutlich machen, dass der Frieden nicht nur ein Anliegen für einen Moment, sondern eine fortwährende Verantwortung ist.

Als Auftakt für die wöchentlichen Friedensgebete, die seit dem Beginn des Angriffskriegs auf die Ukraine in Herrieden und beiden Kirchengemeinden stattfinden, setzte das Weltfriedensgebet einen hoffnungsvollen Akzent für den Beginn des Jahres und den fortlaufenden Einsatz für den Frieden.

*Beate Jerger*



Musikalische Untermalung des Weltfriedensgebets

## Wussten Sie schon, ...

... **dass** die Ausstellung mit Werken des Malprojekts „Die Welt ist bunt“ im November und Januar im Verkaufsraum von „Quick Schuh“ wieder ein großer Erfolg war? Es war sicher nicht das letzte Mal, dass die aktuellen Werke der Künstlerinnen und Künstler dort ausgestellt werden.



... **dass** unsere Kirchengemeinde Fairtrade-Schokolade aus dem Weltladen gerne verschenkt? So werden damit zum Beispiel Gottesdienstvertretungen belohnt, Senior\*innen zum Geburtstag beschenkt oder Neuzugezogene in der Gemeinde begrüßt. Mehr zur Fairtrade-Schokolade lesen Sie auf Seite 38.

... **dass** bei der Renovierung der Glocken im letzten Jahr ein **interessanter Fund** gemacht wurde? Eine Flasche „Brause mit Fruchtroma“ der Brauerei Theo Stern aus Herrieden wurde wohl bei der Erstinstitution zurück gelassen. Eigentlich schade, dass es auf Pfand keine Zinsen gibt.



**Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.**

... **dass** es jetzt eine **zweite Eltern-Kind-Gruppe** gibt? Sie findet zusätzlich zum Angebot am Donnerstag nun jeden Dienstag von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr unter Leitung von Johanna Welz und Susanne Ortenreiter statt. Wir freuen uns sehr darüber!

## Nützliche Helfer im Garten

Welcher Gang ist der richtige?

Beim Graben in der Erde findest du fast immer Regenwürmer. Sie sind der Segen jedes Gärtners. Der Regenwurm frisst sich durch den Boden und sorgt so für Röhren, die das Erdreich belüften. Abends wagt er sich dann an die Oberfläche, um Blätter in die unterirdischen Gänge zu ziehen.

**So kannst du dir ein kleines Regenwurmhotel herstellen, um die Regenwürmer bei der Arbeit zu beobachten.**

Was du brauchst:

- einen Karton, in den ein großes Einmachglas passt, ein Stück Klarsichtfolie, Sprühflasche mit Wasser, Bleistift
- Blumenerde, Sand, etwas Kompost, Salat-/Gemüseblätter, Laubblätter

So wird's gemacht:

1. Fülle abwechselnd Erde und Sand in das Einmachglas. Nach ein paar Zentimetern Erde folgt ein Zentimeter Sand. Befeuchte jede Schicht mit etwas Wasser.
2. Als letzte Schicht streust du etwas Kompost obenauf.
3. Drücke mit einem Bleistift einige Gänge in die Erde.
4. Gib ein paar zerleinerte Salat- oder Gemüseblätter und Laubblätter hinzu.
5. Setze behutsam einige Regenwürmer in das Glas und verschließe es mit einer Klarsichtfolie, in die du ein paar Löcher stichst.
6. Stelle das Wurmhotel in den Karton. Regenwürmer vertragen kein Licht.
7. Halte das Glas gut feucht, denn Regenwürmer brauchen Feuchtigkeit.
8. Nun kannst du nach einiger Zeit beobachten, wie fleißig ein Regenwurm ist. Er gräbt Gänge und zieht die Blätter nach unten, um sie zu verspeisen.

Lasse die Regenwürmer spätestens nach einer Woche wieder frei. Kippe sie an einem feuchten Tag auf ein Gartenbeet, denn Regenwürmer sind sehr nützliche Tiere. Sie helfen, die Erde zu lockern, und düngen sie gleichzeitig durch ihre Ausscheidungen.



## Begegnungstreff für Frauen

Jeden zweiten Monat am  
1. Mittwoch um 19.30 Uhr  
Infos bei Gabriele Knoll,  
Tel.: 09825/51 90

## Besuchsdienstkreis

Besucht werden alle Neuzugezogenen und Geburtstagsjubilare ab 70 Jahren

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr  
Tel.: 09825/76 23 873  
E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de  
und bei Anni Heller  
Tel.: 09825/4614  
E-Mail: anna.heller@elkb.de

Nächster Termin:

**Donnerstag, 20.03. 18.00 Uhr**  
Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

## Die Welt ist bunt

Malprojekt an einem Samstag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr  
Wir bitten Interessierte um Voranmeldung.

Infos bei Martina Witteck  
Tel.: 09825/92 30 00  
E-Mail: Martina.witteck@gmx.de

Nächste Termine:

**Samstag 22.03. 14.30 Uhr**

**Samstag 05.04. 14.30 Uhr**

**Samstag 17.05. 14.30 Uhr**

Treffpunkt Gabrielihaus

## Eine Welt e.V.

Gemeinsam mit dem Team „Grüner Gockel“ organisieren wir bei verschiedenen Veranstaltungen einen Eine Welt Verkauf in der Christuskirchengemeinde.

Öffnungszeiten des Weltladens

Dienstag: 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Infos bei Franziska Wurzinger

Tel.: 0151/42427790

E-Mail: info@einewelt-herrieden.de

## Eltern-Kind-Gruppe

### Dienstags um 08:30 Uhr

Infos bei

Susanne Ortenreiter

Tel. 01522 / 8532324

Johanna Welz

Tel. 0170 / 4349979

### Donnerstags um 09:30 Uhr

Infos bei

Nadine Christ

Tel.: 0160/2747100

Katrin Roßmeisl

Tel.: 0160/5666387

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

## Familiengottesdienste

Etwa 4x im Jahr feiert unsere Christuskirchengemeinde Familiengottesdienst. Die Familiengottesdienste werden von einem Team vorbereitet und durchgeführt.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächster Termin:

**Sonntag 11.05. 10.00 Uhr**

**FamilienGoDi zu Muttertag**

Treffpunkt: Bärenlochhütte

**Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage [www.herrieden-christuskirche.de](http://www.herrieden-christuskirche.de) und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.**

**Familienzeit**

Ein offenes und ungezwungenes Treffen für alle Familien. Vierteljährlich sonntags im Gemeindehaus. Wir haben bei Kaffee und Kuchen Zeit zum Reden über „Gott und die Welt“ und zum Austausch, was uns beschäftigt. Dazu gibt es einen Gedankenanstoß für Groß und Klein. Für die Kinder gibt es ein Spiel-/ Bastelangebot.

Infos bei Norbert Weidt

Tel.: 0152/31 09 52 16

E-Mail: norbert.weidt@elkb.de

**Grüner Gockel**

Der „Grüne Gockel“ ist ein speziell für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen entwickeltes Umweltmanagementsystem. Dazu hat sich das „Grüne-Gockel-Team“ gebildet. Wir treffen uns einmal im Vierteljahr. Termine dazu werden kurzfristig vereinbart.

Infos bei Elisabeth Limbacher

Tel.: 09825/49 81

E-Mail: lissylimbacher@yahoo.com

**Jungschar**

Gruppe für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

Infos bei Manuel Sept

Tel. 0176/99 98 37 96

E-Mail: manuel.sept@elkb.de

**Montags von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Kinderbasar-Team**

Zweimal im Jahr findet der beliebte Kinderbasar statt, der vom Kinderbasar-Team organisiert wird

Infos bei Aysha Kandlbinder

info@Kinderbasar-Herrieden.de

Nächster Termin:

**Sonntag 16.03.2025**

Frühlings-Sommerbasar

**Kindergottesdienste**

Regelmäßig feiern wir - parallel zum „regulären“ Gottesdienst - einen Kindergottesdienst (KiGo). Dieser wird von einem Team vorbereitet und durchgeführt.

Infos gibt es im Pfarramt.

pfarramt.herrieden@elkb.de

Nächste Termine:

**Sonntag, 16.03. 10.00 Uhr**

Thema: „Jakob - der ungleiche Kampf“

**Sonntag 30.03. 10.00 Uhr**

Thema: „Behütet unterwegs“

**Sonntag 13.04. 10.00 Uhr**

Thema: „Von Gottes Frieden umgeben“

**Freitag 18.04. 10.00 Uhr**

Thema: „Kreuzweg“

**Sonntag 27.04. 10.00 Uhr**

Thema: „David, der Ehebrecher“

**Sonntag 18.05. 10.00 Uhr**

Thema: „Jona, der Schisser“

**Kirchenchor**

Leitung Johanna Jakobi

Infos bei Chor-Obfrau Angelika

Aßmann

Tel.: 09825/92 73 41

E-Mail: angelika\_assmann@gmx.de

Probentermine:

**Dienstags um 19.30 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Konfirmand\*innen-Unterricht**

Infos bei

Pfarrer Roland Höhr

Tel.: 09825/48 84

E-Mail: roland.hoehr@elkb.de

Nicole Engelhardt

Tel.: 09825/92 72 64

E-Mail: nicole.engelhardt@elkb.de

## LebensArt

Themenreihe mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zielgruppen, Veranstaltungen 1x im Monat  
Infos bei

Janine Bayer, Tel.: 09825/92 79 277

E-Mail: janine.bayer@elkb.de

Erika Hertlein-Grab, Tel.: 09825/92 30 56

E-Mail: erika.hertlein-grab@elkb.de

Michaela Schumann, Tel.: 09825/20 36 14

E-Mail: michaela.schumann@elkb.de

Nächste Termine:

**Mittwoch, 19.03. 19.00 Uhr**

Bunte Stunde fürs Gedächtnis

**Montag, 07.04. 19.00 Uhr**

Selbstverteidigung &

Selbstbehauptung mit WenDo

**Donnerstag, 22.05. 19.00 Uhr**

Ein Kirchenspaziergang

ches Team unterstützt die einzelnen Minikirchen und bereitet diese liebevoll vor.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächster Termin:

**Sonntag, 06.04. 16.30 Uhr**

Thema: Wird noch bekannt gegeben

Treffpunkt Christuskirche

## NaKomm!

Für Jugendliche nach Ihrer Konfirmation, und auch alle anderen Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter

Infos bei Manuel Sept

Tel. 0176/99 98 37 96

E-Mail: manuel.sept@elkb.de

## Lektor\*innen- und Begrüßungsteam

Ca. 10 Lektor\*innen für alle Gottesdienste mit Lesung - so kann und mag sich Jede\*r nach Wunsch etwa 1-2 mal im Quartal für Lesung und Begrüßung einbringen.

Infos bei Sieglinde Gögelein

Tel.: 09825/15 99

E-Mail: sieglinde-goegelein@t-online.de

Nächster Termin:

**Mittwoch, 30.04. 17.30 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

## Netzwerk „WELTOFFEN LEBEN“

Das Netzwerk hat sich 2021 aus der früheren Flüchtlingshilfe Herrieden gebildet und möchte durch Hilfs- und Begegnungsangebote sowie Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, dass Integration in Herrieden gelebt wird.

Infos bei Beate Jerger

Tel.: 09825/14 85

E-Mail: integration@herrieden.de

und Norbert Brumberger

Tel.: 09825/92 39 40

Nächste Termine:

Café International

**Samstag 15.03. 15.00 - 17.00 Uhr**

**Samstag 26.04. 15.00 - 17.00 Uhr**

**Samstag 17.05. 15.00 - 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

## Minikirche

Die Minikirche findet 4x im Jahr für unsere „Kleinsten“ der Gemeinde (Kinder von 0-6 Jahren) mit ihren Familien statt. Beginn ist jeweils an einem Sonntag um 16.30 Uhr in der Kirche. Dort feiern wir ca. 30 Minuten Gottesdienst. An den Gottesdienst schließt sich meist ein gemütliches Beisammensein an. Ein ehrenamtli-

**Ökumenischer Jugendchor**

Wir als ökumenischer Jugendchor proben und singen ganzjährig und laden Dich dazu herzlich ein. Zu unserem Repertoire zählt klassisches, wie auch modernes deutsches und englisches Liedgut.

Infos bei Jonas Schumann

Tel.: 0176/52 82 80 48

E-Mail: jonasschumann03@gmail.com

Probentermine:

**Freitags 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr**

keine Proben in den Ferien

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Posaunenchor**

Infos bei Gabriele Knoll (Hauptchor)

Tel.: 09825/5190 oder

Heino Spingler (Jungbläser)

Tel.: 09825/92 76 11

Jungbläser Probentermine:

**Montags um 18.00 Uhr**

Hauptchor Probentermine:

**Montags um 19.30 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Senior\*innenkreis „Plus-Minus 60“**

Einmal im Monat treffen wir uns mit Gleichgesinnten zum Kaffeetrinken und um über Gott und die Welt zu sinnieren. Wir hören Vorträge, sehen Filme oder Bilder und machen Ausflüge.

Infos bei Anni Heller

Tel.: 09825/46 14

E-Mail: anna.heller@elkb.de

Nächste Termine:

**Donnerstag 12.03. 14.00 Uhr**

Ökumenischer Senior\*innenkreis

im kath. Pfarrheim

**Donnerstag 17.04. 14.30 Uhr**

Erinnerung - Osterzeit

**Donnerstag 15.05. 14.30 Uhr**

Besuch der Polizei: „Schockanrufe“

**Spielemittage für Senior\*innen**

Wer seine Begeisterung mit anderen teilen möchte und Lust an klassischen Gesellschaftsspielen hat, ist herzlich willkommen. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Infos bei Margarete Hödel

Tel.: 09825/55 90

E-Mail: hoedel@arcor.de

Nächste Termine:

**Donnerstag 06.03. 14.30 Uhr**

**Donnerstag 03.04. 14.30 Uhr**

**Donnerstag 01.05. 14.30 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Tanz mit - bleib fit**

Getanzt werden alle Standardtänze sowie Lateintänze. Dies erfolgt in Kreisformation, als Blocktanz, auch als Paartanz, in der Gasse oder auch als Square. Ein\*e Tanzpartner\*in ist nicht erforderlich. Wir freuen und auf Sie. Schnuppern jederzeit erwünscht.

Infos bei Illa Roy

Tel.: 09825/8704

Nächste Termine:

**Dienstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

**Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage [www.herrieden-christuskirche.de](http://www.herrieden-christuskirche.de) und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.**

## ÄRZTE

Allgemeinärztin Dr. med. Petra Klein  
Steinweg 1, Tel. 09825/46 03

Orthopäde Dr. med. Ulrich Wilms  
Praxisklinik Orthospine, Draistr. 2  
91522 Ansbach, Tel. 0981/97 25 780

## AUTOHAUS

Müller, Bahnhofstr. 18  
Tel. 09825/2 09

## BAUUNTERNEHMEN

Johann Buckel Bau-GmbH  
Neunstetter Str. 25  
Tel. 09825/92 810

## BUCHHANDLUNG

DECIMA Kunst- & Buchhandlung  
Deocarplatz 10, 91567 Herrieden  
Tel. 09825/24 79 844  
[www.decima-buchhandlung.de](http://www.decima-buchhandlung.de)

## ELEKTROHANDEL

Engelhardt Elektrotechnik  
Andreas Engelhardt  
Roth 3  
Tel. 09825/20 30 867

Reinhold Paetzold  
Vordere Gasse 35, Tel. 09825/2 94

## FEINKOST

Feinkost/Käsespezialitäten  
Oliver Vilim, Industriestr. 17  
Tel. 09825/93 191  
Freitag 14 - 18 Uhr Marktplatz

## GASTSTÄTTE

LINDE - Café und Gaststätte  
Marktplatz 4, Tel. 09825/92 30 75  
[www.linde-herrieden.de](http://www.linde-herrieden.de)

## GRABMALE / STEINMETZ

Reinhard Vogel, Triesdorfer Str. 26  
91522 Ansbach, Tel. 0981/94 320

## HEIZUNG / SANITÄR

Leis Heizung und Sanitärtechnik  
Am Martinsberg 32  
Tel. 09825/58 90

Erhard Marcher, Strobelstr. 11  
Tel. 09825/84 32

## HOLZVERARBEITUNG

Roland Wagner, Seebronn 2  
Tel. 0981/15 940

## HOTEL

Zur Sonne, Vordere Gasse 5  
Tel. 09825/92 460

## INGENIEURBÜRO

Willi Heller, Schernberg 30  
Tel. 09825/92 960

## KOSMETIK

Kosmetikstudio Chr. Winzenburg  
Vordere Gasse 31  
Tel. 09825/20 38 85

## KÜCHEN

Küchenzentrum Schüller  
Am Eichelberg 3  
Tel. 09825/92 50 20

## KUNSTSTOFF-FENSTER

HAPA AG, Neunstetter Str. 33  
Tel. 09825/89 0

## MALER

Farben Kaiser, Vordere Gasse 7  
Tel. 09825/5214

## MÖBEL

Wohnzentrum Schüller  
Industriestr. 2, Tel. 09825/92 50

## OPTIKER

Sonja's Augenblick  
Hintere Gasse 20, Tel. 09825/6 53

**PHYSIOTHERAPIE**

Wolfram Winzenburg,  
Vordere Gasse 31,  
Tel. 09825/20 38 84

**SANITÄR / SPENGLEREI**

Engelhardt, Limbach 13,  
Tel. 09825/2 01

**TIERARZT**

Tierarztpraxis Dr. Jochen Eichelberger,  
Fritz-Baumgärtner-Str. 39  
Tel. 0982/55 62  
[www.dr-eichelberger.de](http://www.dr-eichelberger.de)

**TÜREN / FENSTER / WINTER-  
GÄRTEN**

Jechnerer GmbH, Industriestr. 10  
Tel. 09825/94 00

**VERMÖGENSBERATER**

Matthias Witteck, Vogteiweg 2  
Tel. 09825/92 36 50  
[www.matthias-witteck.de](http://www.matthias-witteck.de)

**ZWEIRÄDER**

Zweirad-Center Tolksdorf, Industriestraße 9, Tel. 09825/92 55 21  
[www.zweirad-tolksdorf.de](http://www.zweirad-tolksdorf.de)

**VIELEN DANK!**

**Die Gemeindebrief-Förderer unterstützen mit einem jährlichen Geldbetrag die Herausgabe dieses Gemeindebriefes. Wenn auch Sie Gemeindebrief-Förderer werden wollen, dann melden Sie sich gerne im Pfarramt.**

**Pfarramt**

Pfarrerin Birgit Höhr  
E-Mail: [birgit.hoehr@elkb.de](mailto:birgit.hoehr@elkb.de)  
Pfarrer Roland Höhr  
E-Mail: [roland.hoehr@elkb.de](mailto:roland.hoehr@elkb.de)  
Ansbacher Str. 28, 91567 Herrieden  
Telefon 09825/48 84 und 76 23 873  
E-Mail: [pfarramt.herrieden@elkb.de](mailto:pfarramt.herrieden@elkb.de)  
[www.herrieden-christuskirche.de](http://www.herrieden-christuskirche.de)

**Bürozeiten im Pfarrbüro für Publikumsverkehr**

mittwochs und freitags  
von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Sekretärin: Anja Köpplinger  
E-Mail: [pfarramt.herrieden@elkb.de](mailto:pfarramt.herrieden@elkb.de)

**Kindertagesstätte  
"Unterm Regenbogen"**

Leitung: Isabell Deeg  
Ansbacher Str. 19a, 91567 Herrieden  
Telefon 09825/46 62  
E-Mail: [kita.herrieden@elkb.de](mailto:kita.herrieden@elkb.de)  
[www.herrieden-christuskirche.de/kindertagesstaette](http://www.herrieden-christuskirche.de/kindertagesstaette)

**Vertrauenspersonen des  
Kirchenvorstandes**

Nicole Engelhardt  
[nicole.engelhardt@elkb.de](mailto:nicole.engelhardt@elkb.de)  
Gerhard Gögelein  
[gerhard.goegel@elkb.de](mailto:gerhard.goegel@elkb.de)

**Gemeindereferent**

Manuel Sept  
Telefon: 0176/99 98 37 96  
E-mail: [manuel.sept@elkb.de](mailto:manuel.sept@elkb.de)

**Mesnerinnen**

Stefanie Bohl  
Telefon 09825/20 37 97  
Doris Paetzold  
Telefon 0170/96 38 393

**Kirchenpflegerin**

Michaela Heumann  
Telefon 09825/92 35 63  
Email: [michaela.heumann@elkb.de](mailto:michaela.heumann@elkb.de)

**Hausmeister und Vermietung**

Birgit und Bernd Lohbauer  
Telefon 09825/85 41

**Spendenkonto**

Christuskirchengemeinde  
IBAN DE43 7656 0060 0005 7285 50  
BIC: GENODEF1ANS

## Mesner\*in (m/w/d) gesucht!

Die Christuskirchengemeinde sucht ab sofort eine engagierte Person, die mit Herz und Verlässlichkeit unsere Gottesdienste und Veranstaltungen unterstützt.

### Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Begleitung der Gottesdienste (z. B. Aufbau, Beleuchtung, Läuten der Glocken)
- Pflege und Instandhaltung der liturgischen Geräte
- Unterstützung bei besonderen Anlässen wie Taufen, Hochzeiten und Konzerten
- Enge Zusammenarbeit mit dem Pfarramt und Ehrenamtlichen

### Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Verbundenheit mit der Kirche und Freude an der Arbeit in der Gemeinde.
- Verlässlichkeit, Flexibilität und die Bereitschaft, auch an Wochenenden tätig zu sein.
- Teamgeist und ein Gespür für die besonderen Momente im kirchlichen Leben.

### Wir bieten:

- Eine sinnerfüllte Aufgabe in einer herzlichen und engagierten Kirchengemeinde.
- Ein unterstützendes Team, das Sie bei Ihren Aufgaben begleitet.
- Eine faire Vergütung nach den kirchlichen Richtlinien.
- Eine Tätigkeit, die Kirche spürbar mitgestaltet – für Sie und die Menschen in unserer Gemeinde.

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!  
pfarramt.herrieden@elkb.de

**Sprechen Sie uns auch gerne direkt persönlich an.**